

Pater Welker und die „Kinder von Cali“



Altpapier- und Altkleidersammlung der Pfarrei Rosenkranzkönigin, Neubiberg

Im Jahr 2006 konnten wir den hilfreichen Betrag von 2.679 € durch die Sammlungen erwirtschaften. 2005 haben wir 2.810 € eingenommen, aber der Papierpreis ist leider weiter gesunken. Trotzdem ist jede noch so kleine Menge Altpapier oder Altkleider eine große Hilfe: **Ein Mittagessen** für die Kinder in Cali kostet umgerechnet ca. **10 Eurocent**, da rentiert es sich schon, alles zu sammeln.

Dieser Betrag wurde wieder an verschiedene Projekte verteilt:

- 2.029 € "Don Alfredo" (Pater Welker) in Cali, Kolumbien
- 100 € Dr. Schubert in Paraguay
- 350 € Diakon Wirth für die Obdachlosen in München
- 200 € Pfarrbus Neubiberg

An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, die alle vier Wochen den Container beladen. Allen Helfern, die zur Zeit krank sind, wünschen wir Gesundheit und Gottes Segen.

Reinhold Zainer



Pater Welker in den
Slums von Cali

Auszug aus der Dokumentation der Jesuitenmission:

„Die Kinder von Cali“ ist viel mehr als beschriebene Gebäude und Programme. Viel mehr als der inzwischen in Beton gebettete Abwasserkanal ..., viel mehr als gekommene und gegangene Ärzte, Entwicklungshelfer ... Und Cali ist auch mehr als Alfredo. Cali, das sind lebenshungrige, lebenslustige, tatkräftige Arme, die nun selbstbewusst *ihr* Leben in die Hand nehmen. Cali, das sind gezogene Zähne, schmerzfreie Nächte, operierte Patienten. Hunderte von Mädchen, die eben nicht auf den Strich gehen müssen, und Tausende von Jungen, die eben nicht drogensüchtig und gewalttätig wurden, weil sie in den Pfarrschulen ... Halt und Vorbilder fanden.... Cali, das sind Menschen in Deutschland, die nie in El Retiro waren ... und trotzdem weiter Kuchen und Chili con Carne verkaufen, damit die Kinder von Cali zur Schule gehen können.... Cali ist aufrechter Gang, Tanz am Abgrund, Leben ohne Filter und Geheimnis des Glaubens. Cali ist viel mehr als man sieht.